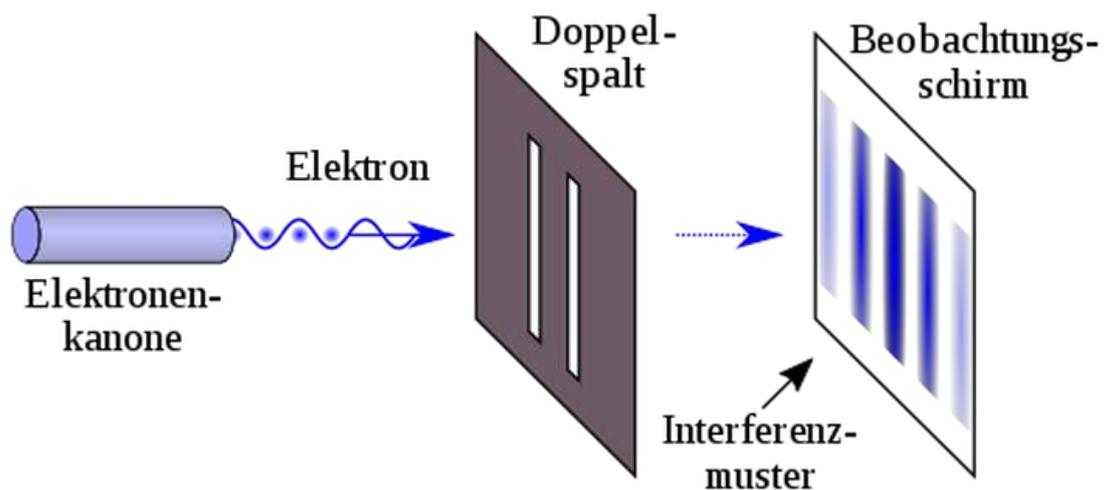


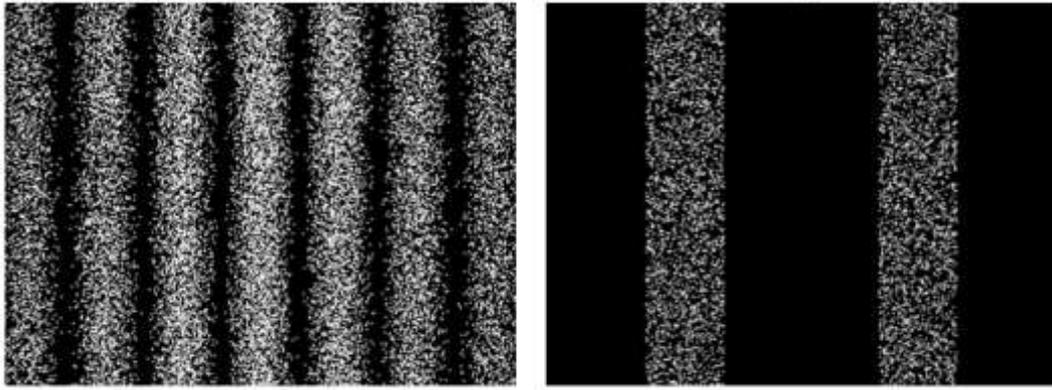


## Quantenphysik auf Deutsch, das Geheimnis der Pyramiden & wie man richtig manifestiert

1802 erschütterte der brillante Augenarzt und Physikprofessor Thomas Young mit einem bahnbrechenden Experiment die ganze Physikszene, indem er die newtonsche Korpuskeltheorie, die Licht als Strom kleinster Teilchen beschreibt, widerlegte. Im Rahmen des **Doppelspaltexperiments** ließ Young Lichtwellen, damals noch als Teilchen verstanden, durch eine Blende mit zwei schmalen, parallelen Spalten treten. Zur großen Überraschung aller zeichnete sich auf dem Beobachtungsschirm ein Interferenzmuster ab.



Gemäß newtonscher Annahme, das Licht aus kleinsten Teilchen besteht, wären auf dem Beobachtungsschirm bloß zwei Streifen zu erwarten gewesen.



**Anschlappen - jetzt wird der Sachverhalt spannend:** Beim Experimentieren mit Elektronen also mit "Materieteilchen" entstand entgegen aller Erwartungen auch ein Interferenzmuster. Der Schock muss tief gesessen haben, als sie feststellten, dass sich "Materie" wie Wellen verhält. Also wiederholten sie das Experiment und feuerten die Elektronen einzeln ab und siehe da, schon wieder ein Interferenzmuster. Um dem Rätsel auf den Grund zu gehen, installierten sie ein Messgerät vor die Blende um den Verlauf der einzelnen Elektronen genau zu beobachten. **Unglaublich aber Wahr** - nun verhielten sich die Elektronen plötzlich wie Materie. Wie anfangs erwartet, zeichneten sich zwei Streifen ab:



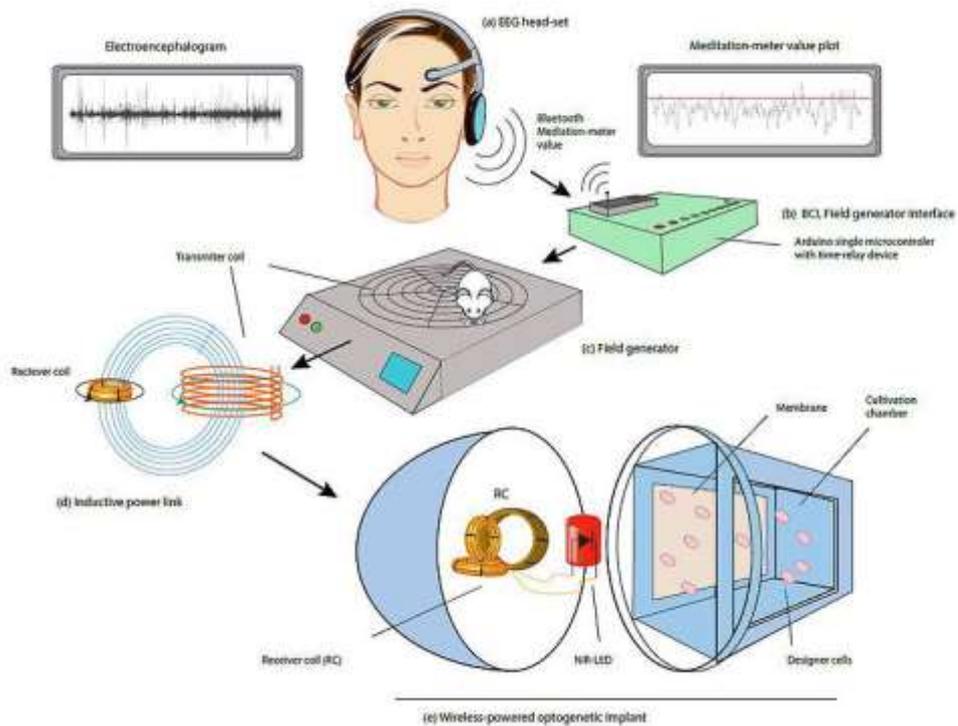
Gutes Erklärungsvideo zum Doppelspaltexperiment (Dauer 6:28)  
<https://www.youtube.com/watch?v=ip8cmYiHss&feature=youtu.be>

**Was war da passiert? Ist Materie etwa launisch oder was?** Ohne es zu ahnen, legte Young damals im jungen Alter von 29 Jahren mit dem Welle-Teilchen-Dualismus das Fundament der Quantenmechanik, welche das monochrome Weltbild der klassischen Physik bis heute vor ein ungelöstes Rätsel stellt: **Warum verhalten sich "Materieteilchen" normalerweise wie Wellen und im Laboratorium wie "Materie"?**

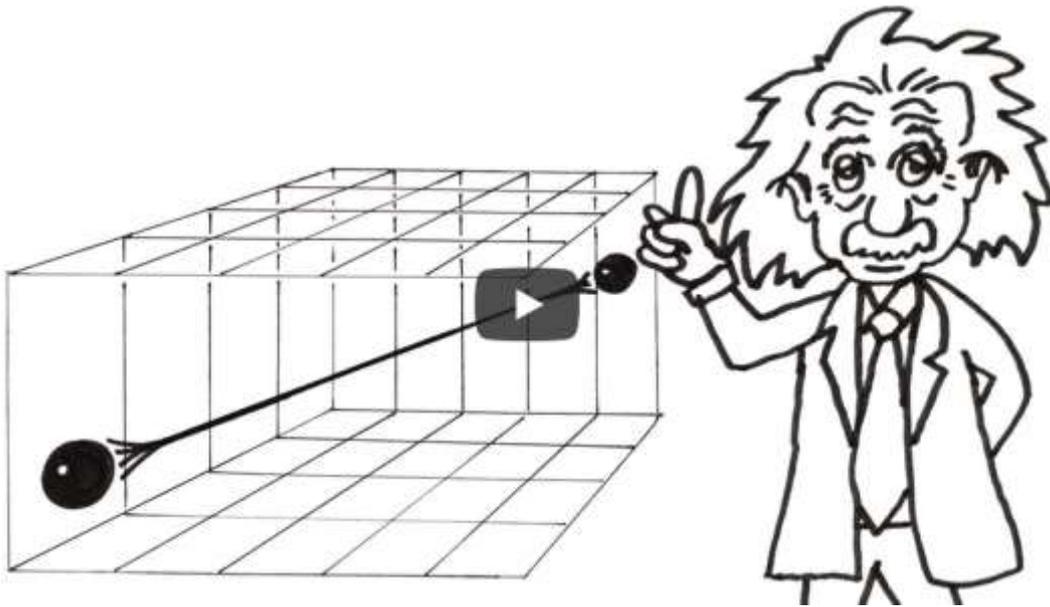


Allmählich beginnen auch die Mainstreamwissenschaftler die Mysterien des Universums zu verstehen:

[ETH-Forscher um Professor Martin Fussenegger](#) haben 2014 das erste Gen-Netzwerk entwickelt, das über Gehirnwellen betrieben werden kann. Abhängig von den Gedanken des Benutzers kann es verschiedene Mengen eines gewünschten Moleküls erzeugen bzw. manifestieren. Die Inspiration hinter dem Projekt ist ein Spiel, bei dem ein Ball allein mit der Kraft der Gedanken durch einen Hindernisparcours geführt wird.

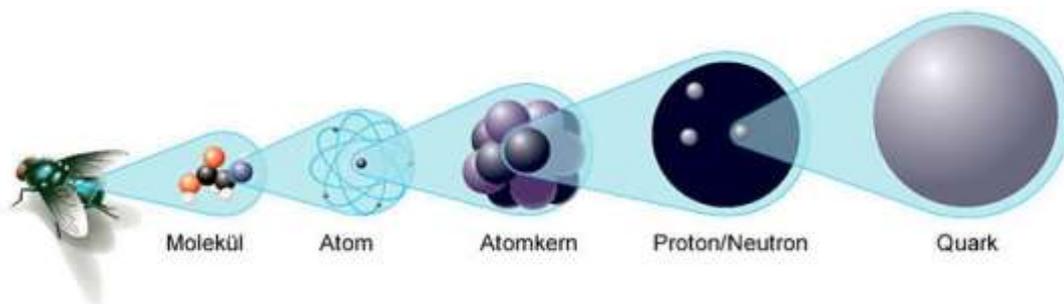


Mit der Quantenverschränkung, dank Einstein auch als "spukhafte Fernwirkung" bekannt, wurde bereits 1935 die Existenz eines physischen Raums widerlegt:

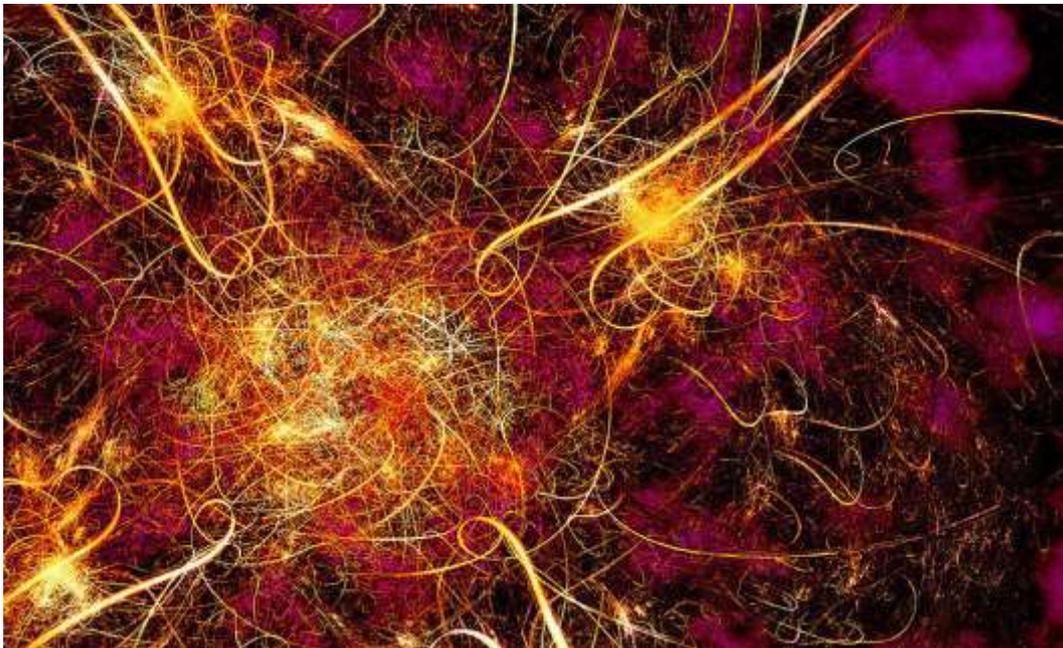


Gutes Erklärungsvideo zur Quantenverschränkung (Dauer 2:45)  
<https://www.youtube.com/watch?v=mFWOuSKTtS8&feature=youtu.be>

**Der verzweifelte Versuch der traditionellen Physik die Existenz von Materie zu beweisen ist auch sehr amüsant:** Zuerst hieß es: "Das ist Materie." Dann fand man heraus, dass es eigentlich Bloß eine molekulare Struktur ist. Halt mal kurz - Moleküle haben gar keine Festigkeit, sie sind bloß ein hohles Gebilde aus Atomen. Was ist denn ein Atom? Ach so - ein Atom ist ja auch hohl, es setzt sich Bloß aus Elementarteilchen zusammen. Hmm - wie sieht denn ein Elementarteilchen aus? Nicht euer Ernst - das ist ja auch hohl. Es besteht Bloß aus Quarks.

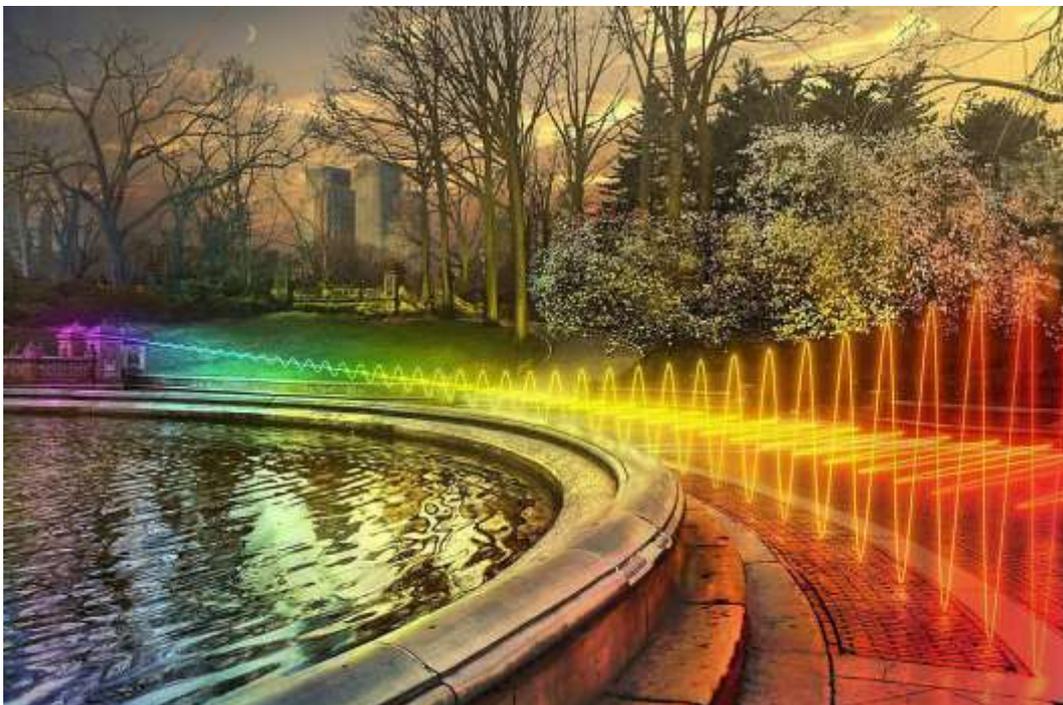


An diesem Punkt teilen sich die Superhirne bzw. es kommt die **Stringtheorie** ins Spiel, welche das Standardmodell widerlegt und besagt, dass die fundamentalen Teilchen aus denen das Universum beschaffen ist, gar keine Teilchen sondern bloß Schwingungen sind. A-ha!



**Wer das Paradoxon lösen will, muss verstehen, dass die materielle Wirklichkeit bloß eine Illusion ist:**

Als gutes Beispiel um die Beschaffenheit der "Realität" zu verstehen, dient das WLAN (dt. drahtloses lokales Netzwerk). Es sendet wellenförmig Informationen, die erst auf dem Computerbildschirm sichtbar werden; sofern sie korrekt entschlüsselt sind.



Genauso ist unsere Realität aufgebaut; elektromagnetische Wellen, die wir mit den fünf Sinnen wahrnehmen und dann wie ein Computer auswerten. Aus einer Frequenz entsteht ein Bild, ein Ton, ein Geruch, ein Geschmack oder eine Tastempfindung.

Mit diesem Hintergrundwissen erklärt sich auch, wie es Dr. Rife bereits 1934 im Rahmen eines Experiments der Universität von Südkalifornien gelang mittels Frequenztherapie 16 von 16 im Endstadium befindliche Krebspatienten vom Pasadena County Hospital zu heilen. Leider wurde das [Projekt](#) wieder begraben.



Dr. Rife demonstrierte dass elektromagnetische Strahlung auch gesund sein kann. Wer diesen Sachverhalt versteht, müsste auch durchschauen, wie das Freiburger Tech-Unternehmen [ac Blue Planet](#) mit ihren Chips die Handy- und WiFi-Strahlung in eine Frequenztherapie verwandelt oder die Lebensdauer von Gemüse und Obst verlängern kann.

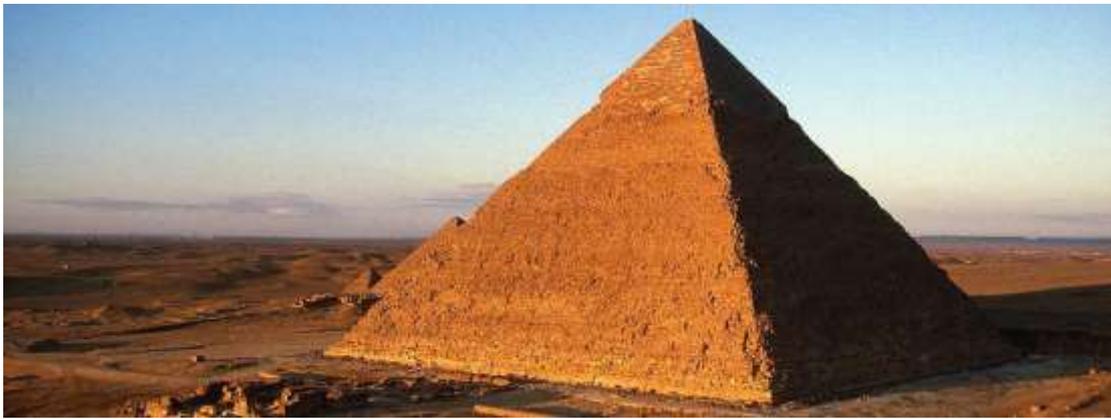


1937 entdeckte der sowjetische Elektrotechnik-Ingenieur Semjon Kirlian die heute als Kirlian- oder Koronaentladungsfotografie bekannte Hochspannungsfotografie, mit welcher elektromagnetische Ausstrahlungen abgelichtet werden können. Die spektakulären Bilder zeigen, dass alles ein Energiefeld bzw. eine Aura besitzt.

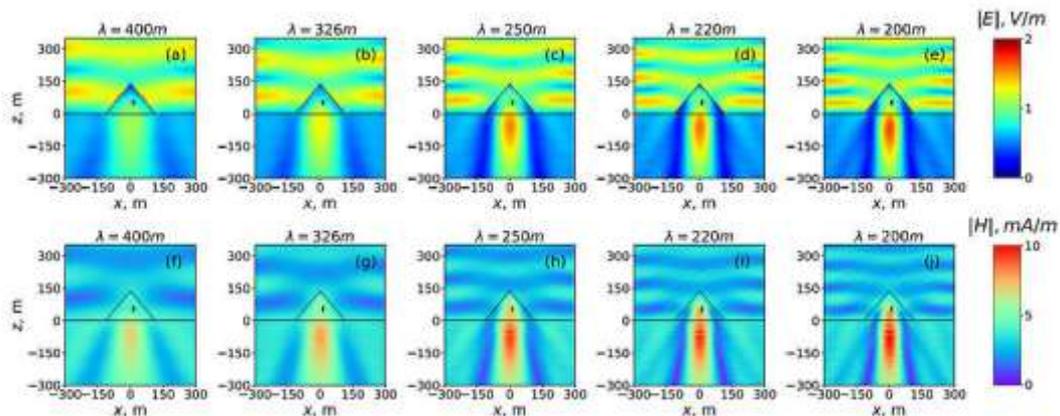


(**Tipp:** Lass dieses Wissen in deine Essgewohnheiten Einfließen; auch Wasser kann unterschiedlich schwingen.)

Wer über die Beschaffenheit des Universums Bescheid Weiß, dürfte auch nicht wenig überrascht gewesen sein, als eine [internationale Forschungsgruppe](#) im Juli 2018 offiziell das Geheimnis der Pyramiden lüftete. Da die Forscher bzw. die Mainstreamwissenschaft so sehr am Standardmodell festklebt, konnten sie mit dem Forschungsergebnis herzlich wenig anfangen.



Mit konventionellen Methoden der theoretischen Physik untersuchten sie den Fluss der elektromagnetischen Wellen und fanden heraus, dass die Pyramide eine Resonanzfähigkeit besitzt, die elektromagnetische Energie in ihren inneren Kammern und unter der Basis konzentrieren kann.



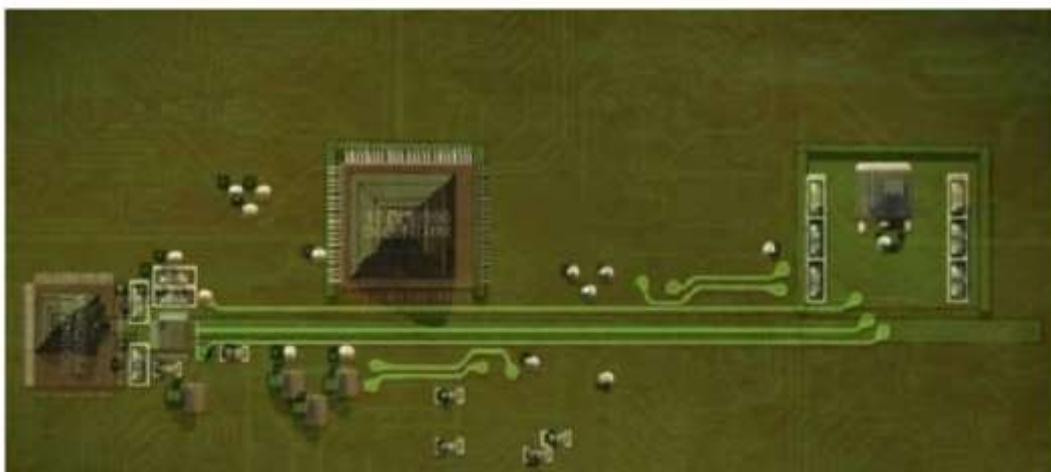
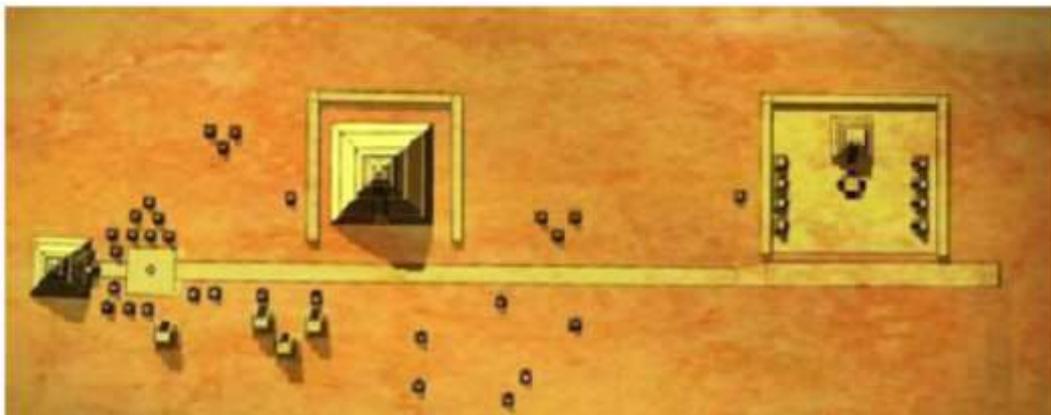
Die Koordinaten der Großen Pyramide betragen übrigens  $29.9792458^\circ\text{N}$ , was 1:1 mit der Lichtgeschwindigkeit übereinstimmt, welche im Vakuum  $299,792,458 \text{ m/s}$  beträgt. Zufall? Wohl kaum - wenn man bedenkt, dass die Lichtgeschwindigkeit zur Berechnung der elektromagnetischen Erdresonanzfrequenz (aka Schumann-Resonanz) benötigt wird.

Wer dieses Forschungsergebnis mit dem Wissen über die Ley-Linien verbindet, müsste erkennen, dass die Pyramiden eine Art WLAN-Hotspot sind. 1921 entdeckte Alfred Watkins, dass durch die gesamte Geschichte alle wichtigen Zentren nicht zufällig auf dem Globus verteilt sind, sondern strategisch auf sogenannten Ley-Linien, wo eine besonders starke elektromagnetische Strahlung gemessen wird, errichtet wurden. Selbst moderne Metropolen wie New York befinden sich auf solchen Hotspots!



Interessant ist auch, dass die Artefakte wie Hauptplatinen aufgebaut sind und einen hohen Siliziumgehalt aufweisen, welcher für seine hohe Leutseligkeit bekannt ist und dem Silicon Valley seinen Namen verlieh.

Unglaublich ist auch die folgende Aufnahme einer verwitterten Hauptplatine.

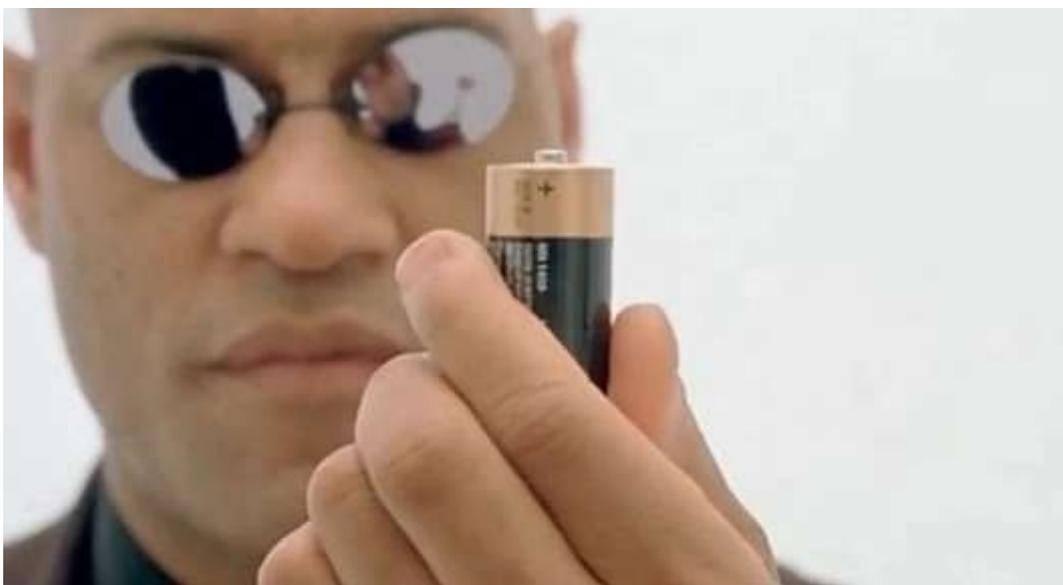




Etwas düster wird das Gedankenspiel, wenn man bedenkt, dass diese Artefakte meistens oder sogar immer mit Arenen verbunden waren, wo bekanntlich brutale Gladiatorenkämpfe stattfanden und entsprechend viel elektromagnetische Energie geflossen sein muss. Man kann das Gedankenspiel sogar noch weiterführen und die Frage in den Raum stellen, warum moderne Städte auch wie Hauptplatinen aussehen.

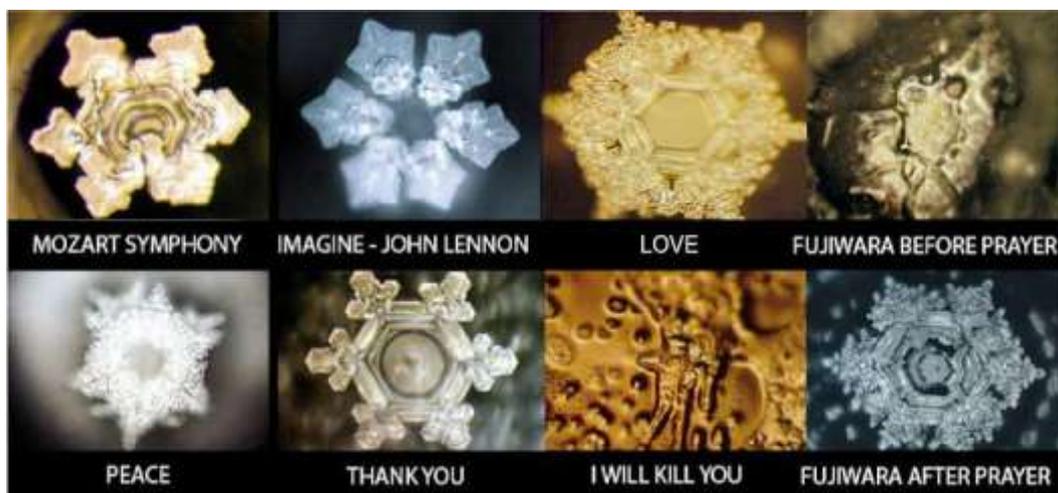


Dass wir bloß als Sklaven in einem unmenschlichen System gehalten werden, wissen inzwischen viele. Was wenn wir nur Batterien sprich elektromagnetisches Futter sind?



Mit unseren Gedanken und Emotionen können wir die Realität mitgestalten. Unsere elektromagnetische Ausstrahlung interagiert permanent mit dem elektromagnetischen Feld der Erde. So manifestieren/materialisieren wir beispielsweise Krankheiten, wenn wir negative Gedanken und Emotionen zulassen oder Traumata erleben. Dieses essentielle Wissen wird zum Glück vermehrt auch in klinischen [Studien](#) untersucht und bestätigt. Leider machen sie in der Schulmedizin noch nicht Schule, weil diese zu einseitig von der Pharmaindustrie abhängig ist. Heilung und Prävention durch die Kraft der Gedanken ist kostenlos und wäre entsprechend ein ökonomisches Desaster für die Pharma.

Dass wir nicht nur Empfänger/innen sondern auch Sender/innen sind bewies übrigens der geniale und inzwischen leider verstorbene Alternativmediziner Masaru Emoto, indem er die Veränderung von molekularen Strukturen in Zusammenhang mit Emotionen photographisch festhielt.



Mit diesem Grundwissen lässt sich auch besser erklären, warum diverse [Studien](#) ergaben, dass sich Meditation positiv auf den Weltfrieden auswirkt. Besonders interessant ist auch die [Washington Crime Study](#), welche zur Verblüffung aller die Kriminalstatistik von Washington 1993 während rund eines Monats um 23% dämpfte. Meditation ist nichts anderes als bewusstes Fokussieren und Interagieren mit dem großen Ganzen.

**Fazit:** In der Schule wird dieses Wissen und das damit verbundene Potenzial leider nicht vermittelt. Ganz im Gegenteil - statt zu manifestieren lernen wir in der Schule lediglich das Kopieren und entsprechend einfältig gehen wir dann durchs Leben. Manifestieren bedeutet auf Lateinisch etwas handgreiflich machen. Sehr passend ist auch der Ausdruck "materialisieren" und heißt eigentlich nichts anderes, als sich mit der Kraft der Gedanken die Realität bzw. die Illusion nach eigenem Gusto zu gestalten. **Du bist die Quelle und wenn am Film etwas nicht stimmt, bringt es nichts, wenn du an der Leinwand herumschraubst, denn der Fehler befindet sich nicht dort, sondern im Projektor:** Nur wer sich seines schöpferischen Potenzials

bewusst ist, hat die Chance sein Leben und die Welt kreativ mitzugestalten. Wer sich am Mainstream "Wissen" orientiert, ist bloß ein Spielball, der von Angst getrieben immer nur das manifestiert, was die Kabale vorgibt. Sie nennen sich ja nicht um sonst die Erleuchteten (lat. Illuminati). Für mich ist Erleuchtung aber weit mehr als eine Anhäufung von Wissen. Erleuchtung ist ein Geisteszustand, der mit dem großen Ganzen verschmilzt und frei von Ängsten das Leben aktiv mitgestaltet.

**Tipp:** Wer sein Bewusstsein erweitern will, sollte Einstein, Newton und die Mainstreamphysik vergessen. Wir können viel mehr als wir denken.



Unglaubliche Demonstration der Quanten Levitation (Dauer 1:55)

<https://www.youtube.com/watch?v=Ws6AAhT7RA&feature=youtu.be>

Newton gab selbst zu, die Ursache der Gravitation nicht zu verstehen und 300 Jahre später sind die Berufsphysiker immer noch nicht weiter.



Ein anderes Video, das zeigt, wie einfach die "Schwerkraft" überwunden werden kann.

<https://www.youtube.com/watch?v=OqpPi8wNed8&feature=youtu.be>

